

Großtransformator transportiert – im Maßstab 1:87



Über die Modellfirma „DUDEK GmbH“

Die „DUDEK GmbH“ ist keine real existierende Firma. Sie gibt es seit 2012, allerdings nur im Modell. Derzeit hat das „Unternehmen“ 66 Auto- und Raupenkrane, 44 Zugmaschinen (bis 5 Achsen), rund 180 Tieflader, über 400 Goldhofer THP-Achslinien, Kesselbrücken, Arbeitsbühnen, Sicherungsfahrzeuge (BF3+BF4) und diverse Sonderfahrzeuge. Alle Fahrzeuge haben die hauseigene Beschriftung, diverse Geräte sind Umbauten oder Unikate.

Auch das anfängliche Autobahnstück hatte es in sich. So wurde das Gefälle zum Belastungstest für die Bremsen.

Die „DUDEK GmbH“ hat einen nicht alltäglichen Modell-Schwertransport im Maßstab 1:87 realisiert. Ein schwerer Großtransformator soll vom Werk zur Verwendungsstelle im Kraftwerk. Der gesamte Modell-Schwertransport hat eine Länge von rund 95 cm.

Zwei Zug- und eine Schubmaschine, 24 Goldhofer THP-Achslinien (2x12), die DUDEK-Tragschnabelbrücke sowie drei BF3-Sicherungsfahrzeuge sind für diesen polizeibegleiteten Transport nötig. Der erste Teil führt über die Autobahn bis zur Abfahrt, danach geht es über die Landstraße zum Kraftwerk. Der Transport darf, wegen seinem Gewicht, nur mittig der rechten und mittleren Fahrspur über die Autobahnbrücke rollen.

Die Brücke gerade bewältigt, wartet schon die nächste Hürde. Das Gefälle der Autobahn ist für Pkw-Fahrer wohl kaum von Bedeutung, aber für den Schwertransport eine gewaltige Bremsbelastung. Alle drei Zug-/Schubmaschinen dienen jetzt zusätzlich als Bremsfahrzeuge. An dieser Stelle kommt auch das dritte BF3 zum Einsatz. Es sperrt die Autobahnauffahrt.

Die Schilderbrücke wird elegant unterfahren und die Autobahn verlassen. Klingt einfach, ist es aber nicht! Die Autobahn muss dazu von der Polizei komplett gesperrt werden, weil alle Fahr-

verlangt, so geht es direkt aus einer Kurve unter die Unterführung und im 90 Grad Winkel weiter. Die Fahrer haben nur wenig bis gar keinen Sichtkontakt zur Last. Die Kommunikation fin-

Auch Modellbau-Schwertransporte müssen Schwierigkeiten meistern

spuren zum Rangieren benötigt werden. Vorher wird noch die vorderste Zugmaschine abgehängt. Detailgenau: Der exakt unterschiedliche Lenkeinschlag aller Fahrzeuge. „Die Autobahn haben wir gemeistert“, erläutert die „DUDEK GmbH. „Im zweiten Teil geht es über die Landstraße zum Kraftwerk.

Das absolute Nadelöhr der Strecke ist die Bahnunterführung. Nicht dass die kurvenreiche Ortsdurchfahrt den „Fahrern“ schon genug ab-

den ausschließlich durch Funk und mehrere Einweiser statt.

Eindrucksvoll schlängelt sich der Schwertransport weiter durch die Ortschaft. An einigen Stellen wurden „Stahlplatten“ ausgelegt, hier ist nicht nur die Lenkstellung, sondern auch das unterschiedliche Achsniveau der Fahrzeuge gut zu erkennen. Dieser „Einsatz“ hatte es wirklich in sich.



Die Schilderbrücke wurde problemlos gemeistert.



Bei der Autobahnabfahrt wurden alle Spuren zum Rangieren benötigt.



Nach kurvenreicher Ortsdurchfahrt wartete das eigentliche Nadelöhr: eine Bahnunterführung.



Um die Last besser zu verteilen und den Untergrund zu schützen kamen auch Stahlplatten zum Einsatz.

— ANZEIGE

NEU



280 Seiten, 660 Abbildungen
fester Einband, 39,90 Euro

NEU



180 Seiten, 590 Abbildungen
fester Einband, 29,90 Euro

NEU



180 Seiten, 570 Abbildungen
fester Einband, 29,90 Euro

Kostenloses Gesamtverzeichnis:
 Podszun-Verlag GmbH
 Elisabethstraße 23-25
 59929 Brilon
 info@podszun-verlag.de
 www.podszun-verlag.de
 Tel. 02961-53213



NEU



240 Seiten, 770 Abbildungen
fester Einband, 39,90 Euro